

wir-versichern-sachsen.de



# Schutz gegen Cyberrisiken durch eine Versicherung

Sparkassen-Versicherung Sachsen | Rolf-Jörg Olesch

# Cyber-Versicherungsschutz

## Welche Gefahren lauern?

Hacker-  
Angriff

Viren +  
Trojaner

Phishing +  
Pharming

Verlust von  
Kreditkarten-  
daten

Laptop mit Daten  
verloren

Urheber-  
rechtsver-  
letzungen

DDoS-  
Attacke

man-in-the-middle  
fake president

Datenschutz-  
verletzung

Cyber-  
Erpressung

# Cyber-Versicherungsschutz

## Wer sind die Angreifer?

Bedrohungs- matrix	Cyber- Crime	Script- Kiddies	Cyber- Spionage	Hackti- vismus	Interne Täter
Motivation	Geld	Spaß, Neugier	strategisch	Ethik, Politik	Rache, Geldnot
Zielauswahl	individuell, zufällig	zufällig, politisch	Individuell	ideologisch, politisch	Arbeit- geber
Organisation	sehr hoch	teilweise	sehr hoch bis perfekt	strukturiert	kaum
Kompetenz	hoch	gering bis hoch	sehr hoch	mittel bis hoch	hoch, Insider- wissen

# Cyber-Versicherungsschutz

## Wer sind die Angreifer?

## Scrib Kiddies ?

## Interne Täter?

MONTAG  
19. SEPTEMBER 2022

## 18-Jähriger hackt Fahrdienstleister Uber

**San Francisco.** Uber ist Opfer eines Hackangriffs geworden. Laut einem Bericht der New York Times wurden durch den Cyberangriff viele interne Systeme des Fahrdienstvermittlers in Mitleidenschaft gezogen. Uber werde den Vorfall untersuchen und habe sich mit den Strafverfolgungsbehörden in Verbindung gesetzt. Die New York Times beruft sich auf Material, das ihr von dem mutmaßlichen Einbrecher zugespielt worden ist. Darunter befanden sich Screenshots von Uber-internen E-Mails und Dokumenten aus Cloud-Speichern. Den Screenshots zufolge hatte der Angreifer so-

gar Zugriff auf den Programm-Code der Uber-Anwendungen. Ob auch Kundendaten erbeutet wurden, ist nicht öffentlich bekannt. Der laufende Betrieb der Dienste von Uber und Uber Eats wurde durch den Vorfall nicht beeinträchtigt.

Der Hacker, der die Screenshots von internen Uber-Systemen zur Verfügung stellte, um seinen Zugang zu demonstrieren, sagte, dass er erst 18 Jahre alt sei und seit mehreren Jahren an seinen Cybersicherheitsfähigkeiten gearbeitet habe. Er schrieb, er sei in die Systeme von Uber eingedrungen, weil das Unternehmen nur

schwach gegen Cyberangriffe geschützt sei. „Die Angreifer haben so ziemlich vollen Zugang zu Uber“, erklärte Sam Curry, ein Ingenieur bei der Sicherheitsfirma Yuga Labs. Er hatte zuvor mit dem 18-jährigen Hacker korrespondiert. „So, wie es aussieht, handelt es sich um eine totale Kompromittierung“.

Uber-Mitarbeiter wurden dem Bericht zufolge angewiesen, den firmeninternen Nachrichtendienst Slack nicht mehr zu benutzen. Demnach hatten die Beschäftigten kurz zuvor über Slack eine Selbstbeziehungsnachricht des mutmaßlichen Angrei-

fers erhalten: „Ich gebe bekannt, dass ich ein Hacker bin und Uber eine Datenpanne erlitten hat“. Der Hacker habe für seinen Angriff das Slack-Konto eines Mitarbeiters genutzt, um die Nachricht zu verschicken. Um die Kontrolle über dieses Slack-Konto zu erhalten, habe der mutmaßliche Täter eine Textnachricht an einen Uber-Mitarbeiter geschickt, in der er sich als Mitarbeiter der Informationstechnologie des Unternehmens ausgab. Der Mitarbeiter wurde überredet, ein Passwort zu übermitteln, das dem Hacker den Zugang zu anderen Uber-Systemen ermöglichte. (dpa)

## Bankmitarbeiter räumt zwei Kundenkonten ab

Ein 27-jähriger Bankkaufmann hat sich offenbar ein älteres, gut situiertes Paar gezielt ausgesucht – und 75.000 Euro ergaunert.

VON ALEXANDER SCHNEIDER

**Dresden.** Warum sich die Ostsächsische Sparkasse ein Vierteljahr Zeit ließ, um ein schwarzes Schaf in den eigenen Reihen anzuzeigen, wird ihr Geheimnis bleiben. Die Frage spielte am Dienstag im Betrugsprozess gegen Felix W. am Amtsgericht Dresden keine Rolle. Der 27-Jährige hat laut Anklage als Mitarbeiter einer Filiale in Prohlis ein Ehepaar, das seine Girokonten in der Leubener Sparkassenfiliale hatte führen lassen, ab Mitte Juni 2020 um 75.000 Euro erleichtert.

In nur knapp drei Wochen hob W. siebenmal 5.000 Euro an Automaten seiner Filiale ab. Dazu habe er etwa die Kontonummern an dem Bank-Terminal eingegeben und vorgetäuscht, die Kunden wollten Bargeld abheben. Schließlich war er es, der das Geld nahm. 5.000 Euro war der Maximalbetrag, mit dem der Banker ohne weitere Kontrollen umgehen durfte.

Es funktionierte auch „unter Aufsicht“. W. hat sich einmal 10.000 und einmal 30.000 Euro aus dem Tresor auszahlen lassen. Dazu hatte er nur einen Kollegen bitten müssen, die Transaktion per Fingerabdruck zu autorisieren. Sollte das eine Absicherung vor betrügerischen Alleingängen nach dem „Vier-Augen-Prinzip“ gewesen sein, sie ging gründlich schief.

Es ist ein kurzer Prozess. Die Beweislage ist erdrückend. So erdrückend, dass es schon für die Polizei nicht allzu viel zu tun gab. In der Anzeige der Bank vom Oktober 2020 war alles enthalten. Einschließlich des mutmaßlichen Motivs: Spielsucht. Felix W. soll die hohen Summen vor allem in Online-Casinos verzockt haben, aber auch ab und an Automaten in der Spielbank Dresden damit gefüttert haben.

Offenbar hatte W. das Kundenpaar, das er nicht kannte, gezielt ausgesucht: betagt und reich. Der Mann räumte alle Taten ein. Er habe seine langjährige Partnerin und seine Familie massiv enttäuscht und sich im Sommer 2020 entscheiden müssen: Familie oder Glücksspiel. Seitdem sei er in Behandlung. Verteidiger Thomas Moschke sagte, die Bank hätte von einer Anzeige absehen wollen, wenn W. die volle Summe zurückgezahlt hätte. Er habe aber zunächst nur 14.000 Euro aufbringen können.

Der Ex-Banker wurde wegen Computerbetrugs und Betruges zu einer Bewährungsstrafe von eineinhalb Jahren Haft verurteilt. Immerhin erhielt das betagte Ehepaar das Geld von der Bank zurück. Felix W. lebt von Arbeitslosengeld und macht eine Umschulung. Zum Fachinformatiker.

WIRTSCHAFT

18  
SÄCHSISCHE ZEITUNG

BAUTZENER ZEITUNG  
WWW.SÄCHSISCHE.DE

SÄCHSISCHE ZEITUNG

DONNERSTAG  
22. SEPTEMBER 2022

# Cyber-Versicherungsschutz

## Gegenstand der Versicherung,

Gegenstand der Versicherung sind **Vermögensschäden** ..., die **durch eine Informationssicherheitsverletzung** verursacht worden sind.

**Informationssicherheitsverletzung ist eine Beeinträchtigung der - Verfügbarkeit - Integrität - Vertraulichkeit von elektronischen Daten des Versicherungsnehmers oder von informationsverarbeitenden Systemen, ...**

**... unerheblich**, ob sich die elektronischen Daten oder die informationsverarbeitenden Systeme des Versicherungsnehmers in dessen **unmittelbarem Verfügungsbereich** befinden oder der Versicherungsnehmer sich eines **externen Dienstleisters** bedient.

Der Begriff „**elektronische Daten**“ umfasst **auch Software und Programme**.

Die **Informationssicherheitsverletzung** muss durch folgende Ereignisse ausgelöst werden:

- **Angriffe auf elektronische Daten oder informationsverarbeitende Systeme** des Versicherungsnehmers;
- **Unberechtigte Zugriffe auf elektronische Daten** des Versicherungsnehmers;
- **Eingriffe in informationsverarbeitende Systeme** des Versicherungsnehmers;
- **Eine Handlung oder Unterlassung, die zu einer Verletzung von datenschutzrechtlichen Vorschriften** durch den Versicherungsnehmer **führt**;
- **Schadprogramme, die auf elektronische Daten oder informationsverarbeitende Systeme** des Versicherungsnehmers **wirken**.

# Cyber-Versicherungsschutz

## Die Informationssicherheitsverletzung als zentrale Voraussetzung für den Versicherungsschutz



# Cyber-Versicherungsschutz

## Die Informationssicherheitsverletzung als zentrale Voraussetzung für den Versicherungsschutz



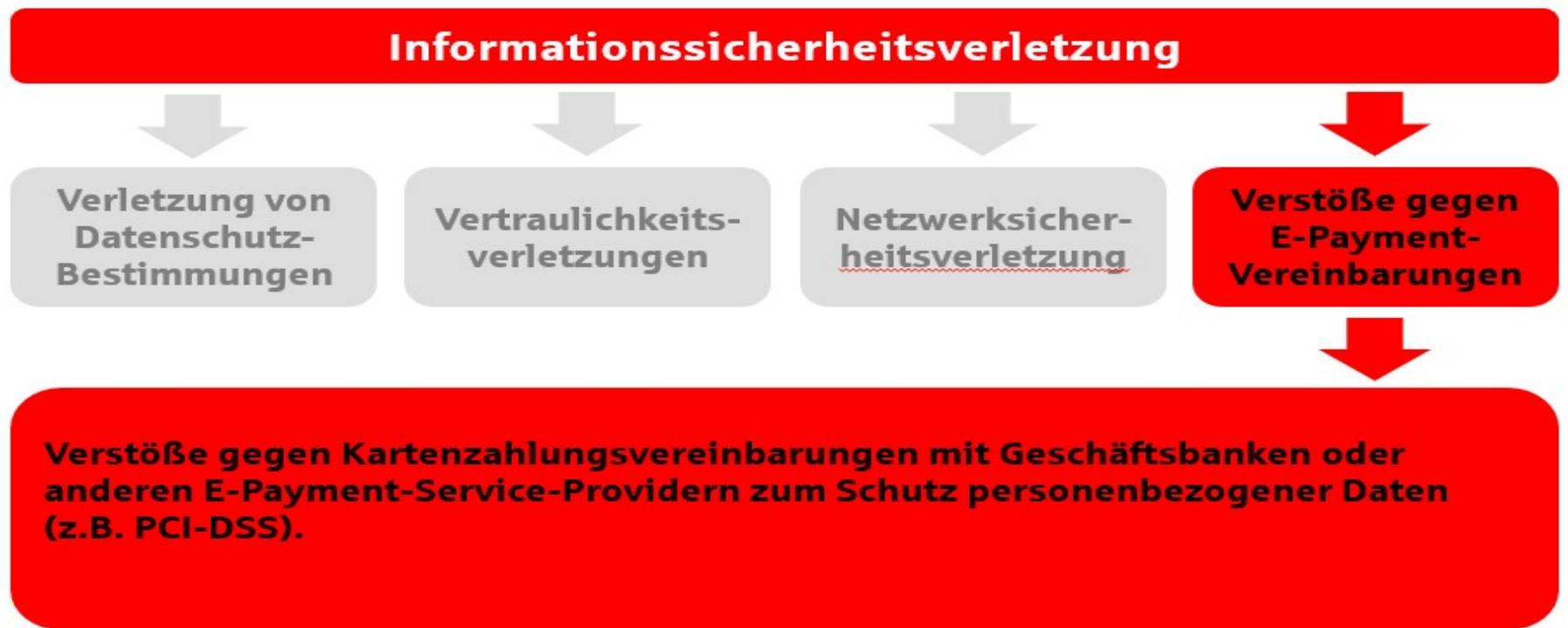
# Cyber-Versicherungsschutz

## Die Informationssicherheitsverletzung als zentrale Voraussetzung für den Versicherungsschutz



# Cyber-Versicherungsschutz

## Die Informationssicherheitsverletzung als zentrale Voraussetzung für den Versicherungsschutz



# Cyber-Versicherungsschutz

## Der Aufbau der Cyber-Versicherung

Die Cyber-Versicherung besteht aus vier Bausteinen:



Der Drittschaden (Haftpflicht) und der Eigenschaden-Baustein sind in der Regel obligatorisch. Je nach Produkt und Anbieter stehen die anderen Bausteine obligatorisch oder fakultativ zur Verfügung.

# Cyber-Versicherungsschutz

**Haftpflicht  
(Drittschaden)**

Eigenschaden

Vertrauens-  
schäden

Ertragsausfall



- Wenn der VN wegen einer Informationssicherheitsverletzung von Dritten auf Schadenersatz in Anspruch genommen wird;
- Persönlichkeits- und Namensrechtsverletzungen und Urheberrechts- und Markenrechtsverletzungen sowie daraus resultierende Verstöße gegen das Wettbewerbsrecht;
- Abwehrkosten bei behördlichen Ordnungswidrigkeiten- und Strafverfahren, soweit kein Vorsatz vorliegt.

## Ausschlüsse:

- Verstöße gegen Kartell- und Wettbewerbsrecht;
- Umweltschäden;
- Architekten- und Ingenieursrisiko;
- Produkthaftpflichtrisiko;
- ...

# Cyber-Versicherungsschutz

Haftpflicht  
(Drittschaden)

**Eigenschaden**

Vertrauens-  
schäden

Ertragsausfall

- **Kosten für forensische Untersuchungen des vom Versicherer bestimmten Unternehmens;**
- **Benachrichtigungskosten (Behörden und Betroffene);**
- **Call-Center-Kosten nach Benachrichtigung;**
- **Kreditkartenüberwachungsdienstleistungen;**
- **Wiederherstellung von Daten und Software;**
- **Kosten für PR-Berater zur Minderung oder Abwehr eines Reputationsschadens;**
- **Kosten für rechtliche und technische Beratung im Falle einer Cyber-Erpressung;**
- **Kosten für Sicherheitsverbesserungen nach Abstimmung mit dem Versicherer.**

## Ausschlüsse:

- Obliegenheitsverletzungen, insofern sie zu einer Erhöhung des Schadens geführt haben;
- Vorsätzliche Herbeiführung des Versicherungsfalles durch Versicherungsnehmer.

# Cyber-Versicherungsschutz

Haftpflicht  
(Drittschaden)

Eigenschaden

Vertrauens-  
schaden

Ertragsausfall



- **Vorsätzlich und rechtswidrig verursachte Informationssicherheitsverletzungen durch Mitarbeiter oder Dritte;**
- **Versichert ist der dadurch unmittelbar entstandene Vermögensschaden des Versicherungsnehmers;**
- **Täuschungsschäden – Wenn Mitarbeiter des Versicherungsnehmers durch Informationssicherheitsverletzung zu unberechtigten Zahlungen verleitet werden;**
- **Vorsätzliche Schädigungen Dritter durch Informationssicherheitsverletzung von Mitarbeitern des Versicherungsnehmers, wenn er dafür haftet.**

## Ausschlüsse:

- mittelbar entstandene Schäden, sofern nicht ausdrücklich mitversichert
- ...

# Cyber-Versicherungsschutz

Haftpflicht  
(Drittschaden)

Eigenschaden

Vertrauens-  
schäden

**Ertragsausfall**



- **Der Versicherer leistet Entschädigung, wenn nach einer Informationssicherheitsverletzung die Einsatzmöglichkeit von Daten oder Software unterbrochen oder eingeschränkt ist;**
- **Der entgangene Betriebsgewinn und die fortlaufenden Kosten werden berücksichtigt;**
- **Mehrkosten zur Fortführung des Geschäftsbetriebes;**
- **Die Haftzeit des Versicherers beträgt ... Monate**
- **Die zeitliche Selbstbeteiligung beträgt ... Stunden**

## Ausschlüsse:

- **Ausfälle die durch Daten oder Software verursacht werden, zu deren Verwendung der VN nicht berechtigt war**
- **Vorsätzliche Herbeiführung des Versicherungsfalles durch VN**
- ...

# Cyber-Versicherungsschutz

**Besonderheiten  
im  
Versicherungs-  
schutz**



**Prävention**



**Kriegsklausel/Terrorakte**



**Erpressungsgelder**



**Versicherbare Branchen**

# Cyber-Versicherungsschutz

**Prämien/Kosten  
einer  
Absicherung**



**Branche**



**Umsatz/Mitarbeiter**



**Risikofaktoren wie Anzahl Konten,  
Online-Tätigkeit, Homeoffice,  
Firmentechnik auch private Nutzung**



**Technische Standards**

# Cyber-Versicherungsschutz

## Beispielfall 1

"Sehr geehrte Damen und Herren,

VN meldet mir Folgendes:

Am Freitag den 13.02. fand ein Angriff auf sein komplettes EDV System statt. Es wurde ein Trojaner um 22.30 gestartet, welcher alle Daten verschlüsselt hat auch eine Erpressung in Bitcoins in Millionenhöhe lief im Hintergrund. Der Techniker ... ist vor Ort. Das ganze Büro ist arbeitsunfähig."

**Schadenhöhe (Zahlschaden) ca. 6.000 EUR**

**Prämienhöhe p.a. 563,61 EUR**

# Cyber-Versicherungsschutz

## Beispielfall 2

"Der VN ...Elektrobetrieb.

Gegenstand ist die Planung von Elektroanlagen sowie die Fertigung von Schaltschränken.

Am 08.03. ...kam es zu einem Incident-Fall, durch den die Server des Unternehmens lahmgelegt wurden.

Folgende Auswirkungen:

- 7 MA aus dem Bereich Elektroanlagenplanung sind nicht mehr arbeitsfähig,
- das Warenwirtschaftssystem funktioniert nicht mehr, so dass die Gefahr des fehlenden Überblicks für vorhandenes und benötigtes Material fehlt.

**...Im Betrieb des VN reagierte man teils panisch und hatte nicht die Geduld/ Zeit, auf die Rückmeldung von ... zu warten.**

Rückruf ... , inzwischen konnte die Ursache festgestellt werden. Auf einem der Clients wurde eine Mining-Software installiert. Diese nutzt die Rechnerkapazitäten des Servers und verlangsamt den Betrieb deutlich. Wird diese Software entfernt, kann das Problem gelöst werden."

**Schadenhöhe (Zahlschaden) ca. 30.000 EUR**

**Prämienhöhe p.a. 608,32 EUR**

A hand is shown holding a glowing cyan padlock. The padlock is the central focus, with a keyhole in the middle. Surrounding the hand and padlock are several concentric circles of glowing cyan dots. The words "CYBER SECURITY" are written in a light blue, sans-serif font along the inner edge of these circles, repeating multiple times. The background is a dark blue with a network of glowing cyan lines and nodes, suggesting a digital or cyber environment.

**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit**

# Cyber-Versicherungsschutz

**Dipl.-oec. Rolf-Jörg Olesch**  
**Versicherungsfachwirt (IHK)**  
**Fachreferent Haftpflicht/Unfall**

**Sparkassen-Versicherung Sachsen**  
**An der Flutrinne 12**  
**01139 Dresden**  
**Telefon: 0351 4235-254**  
**Telefax: 0351 4235-9254**  
**Mobil: 0172 7577985**  
**E-Mail: [Rolf-Joerg.Olesch@sv-sachsen.de](mailto:Rolf-Joerg.Olesch@sv-sachsen.de)**



**Martin Schulz**  
**Bankkaufmann,**  
**Versicherungsfachmann (IHK)**  
**Geschäftsführer**

**S-Versicherungsservice Neißeland GmbH**  
**Agentur der Sparkassen-Versicherung Sachsen**  
**Dr.-Friedrichs-Str. 6**  
**02826 Görlitz**  
**Telefon: 03581/66 10 80**  
**E-Mail: [Martin.Schulz@sv-sachsen.de](mailto:Martin.Schulz@sv-sachsen.de)**